

Satzung

über den Bebauungsplan „Beiderseits der Großsachsener Straße“

Nach § 10 des Baugesetzbuches in der Bekanntmachung der Neufassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S.2141), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Berichtigung der Bekanntmachung der Neufassung des Baugesetzbuches vom 16.01.1998 (BGBl. I S. 137), den §§ 74 und 75 Landesbauordnung Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.12.1997 (GBl. S. 521) und § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S.578, ber. S. 720), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.07.2000 (GBl. S. 581) hat der Gemeinderat der Gemeinde Hirschberg a.d.B. am 15.05.2001 den Bebauungsplan "Beiderseits der Großsachsener Straße" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus den Festsetzungen der Bebauungsplanzeichnung. Er ist durch entsprechende Planzeichen gekennzeichnet.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Bebauungsplanzeichnung im Maßstab 1: 500 vom 28.03.2001
2. Planungsrechtliche Festsetzungen vom 28.03.2001
3. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen vom 28.03.2001
4. Begründung vom 28.03.2001 (Beigabe zum Bebauungsplan)
5. Grünordnungsplan vom 28.03.2001 (Anlage zur Begründung)

Maßgebliche
BauVO 1990

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund § 74 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan tritt mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Hirschberg a.d.B., den 29.05.2001.

Heidelberg, den 02. Juli 2001
Rhein - Neckar - Kreis
Landratsamt
- Baurechtsamt -



Werner Oeldorf
Werner Oeldorf
Bürgermeister

